



## Datenschutzhinweise für Mandantinnen und Mandanten

Wir möchten Sie nach Artikel 13 und 14 DSGVO (Datenschutzgrundverordnung) als unsere Mandanten in Kurzform über die Verarbeitung Ihrer Datensätze in unserer Kanzlei informieren. Ausführliche Informationen liegen zur sofortigen Einsicht in unserer Kanzlei aus. Bei Fragen hierzu, stehen wir Ihnen gern zur Verfügung.

### Worum geht es?

Um den Schutz Ihrer personenbezogenen Daten.

### Welche Daten nutzen wir?

Die Daten werden zur Erfüllung unserer Dienstleistungserbringung im Rahmen der vertraglichen Vereinbarungen mit Ihnen und nach gesetzlichen Vorgaben benötigt. Dienstleistungen können u.a. sein: Lohn- und Gehaltsabrechnung für Ihre Mitarbeiter, Erstellung Ihrer Einkommensteuererklärung. Hierfür benötigen wir u.a. Kontaktdaten, Geburtstag, Staatsangehörigkeit, Zahlungsdaten.

### Welchem Zweck dient die Verarbeitung und was ist die Rechtsgrundlage?

1. Aufgrund Ihrer Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO) zur Verarbeitung Ihrer Daten für bestimmte Zwecke (z. B. Verarbeitung Ihrer Daten für Marketingzwecke – Einladungen Events).
  - a. Erteilte Einwilligungen können jederzeit widerrufen werden.
2. Zur Erfüllung von vertraglichen Pflichten (Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO) verarbeiten wir Ihre Daten (Art. 4 Nr. 2 DSGVO) zur Erbringung unserer mit Ihnen vereinbarten Dienstleistungen.
3. Aufgrund gesetzlicher Vorgaben (Art. 6 Abs. 1 lit. c) DSGVO) benötigen wir Ihre Daten zur Leistungserbringung.
4. Im Rahmen der Interessenabwägung (Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO) können Ihre Daten von uns – soweit erforderlich – ebenfalls genutzt werden. Hierunter fallen z.B. Optimierung von Verfahren zur Bedarfsanalyse, Maßnahmen zur Unternehmenssteuerung und Weiterentwicklung unseres Dienstleistungsangebotes für Sie.

### Wer ist der Empfänger Ihrer Daten?

#### Intern:

Unsere Mitarbeiter, je nach Aufgabengebiet haben wir uns hier ein Berechtigungskonzept eingerichtet.

#### Extern:

Öffentliche Stellen und Institutionen, bei Vorliegen einer gesetzlichen Verpflichtung z.B. Finanzamt, Sozialversicherungsträger, externe Dienstleister (Auftragsverarbeiter Art. 28 DSGVO) u.a. EDV-Anbieter. Externe Dienstleister werden nach den gesetzlichen Vorgaben von uns vertraglich zur Einhaltung der DSGVO und des neuen BDSG verpflichtet und wurden sorgfältig ausgewählt. U.a. gehören hierzu die DATEV e.G.

Die Weitergabe an weitere Dritte erfolgt nur mit schriftlicher Beauftragung von Ihnen. Weiterhin erfolgt eine Übermittlung in Drittländer ebenfalls nur mit Ihrer Einwilligung. Sofern in Einzelfällen erforderlich, können Daten an IT-Dienstleister unter Einhaltung des europäischen Datenschutzes übermittelt werden.



## Hinweis zur Frage - Auftragsverarbeitung = Steuerberater

Aufgrund des Berufsgeheimnisses ist der Steuerberater und seine ausführenden „Gehilfen“ so weit zur Verschwiegenheit verpflichtet – von der schriftlichen Vereinbarung einer Auftragsdatenverarbeitung nach Art. 28 DSGVO ausgeschlossen, da es sich nicht um eine Auftragsverarbeitung in diesem Sinne handelt.

Laut Berufsordnung der Steuerberater unterliegt der Steuerberater einer Schweigepflicht. Hier ist ebenfalls geregelt, dass auch seine Erfüllungsgehilfen zur Einhaltung der Verschwiegenheit regelmäßig verpflichtet und unterwiesen werden müssen. Dies erfolgt in unserer Kanzlei jährlich.

Weiterhin greifen hier u.a. das Gesetz zur Neuregelung des Schutzes von Geheimnissen bei der Mitwirkung Dritter an der Berufsausübung schweigepflichtiger Personen.

Wenn Sie hierzu weitere Informationen wünschen, stellen wir Ihnen gern die Auszüge der vorgenannten Informationsquellen zur Verfügung.

## Wie lange bewahren wir Ihre Daten auf?

Die Datenspeicherung erfolgt in unserer Kanzlei auf Grundlage gesetzlicher Vorschriften. Z.B. dienen Ihre Kontaktdaten auch zur Rechnungserstellung. Rechnungen unterliegen der 10-jährigen Aufbewahrungspflicht. Löschkonzepte bzw. Sperrung von deaktivierten Datensätzen werden bei uns in der Kanzlei eingesetzt.

## Ihre Rechte

Sie haben jederzeit das Recht eine Auskunft über die von uns gespeicherten Daten zu erhalten. Bei unrichtigen Datensätzen bitten wir Sie uns die Änderungen hierzu schnellstmöglich mitzuteilen. Weiterhin können Sie Ihre Datensätze als Kopie in einem üblichen Dateiformat von uns auf Verlangen erhalten.

Auch haben Sie die Möglichkeit Ihre Datensätze bei uns Sperren zu lassen, das Löschen veranlassen oder auch der vollständigen Nutzung Ihrer Datensätze zu widersprechen. In diesen Fällen wenden Sie sich bitte direkt an uns (siehe Kontaktdaten Verantwortliche bzw. Datenschutzbeauftragte).

Im Fall einer Beschwerde können Sie sich an die Aufsichtsbehörde des Landes Sachsen-Anhalts wenden.

### Verantwortliche Stelle:

GSP Steuerberatungsgesellschaft  
Magdeburg GmbH  
Hegelstraße 26  
39104 Magdeburg  
E-Mail: [info@gsp-magdeburg.de](mailto:info@gsp-magdeburg.de)  
Telefon: 0391 / 56 85 70

### Datenschutzbeauftragte:

LGD Datenschutz GmbH  
Ansprechpartner: Mandy Herrmann  
Rogätzer Str. 8  
39106 Magdeburg  
E-Mail: [m.herrmann@lgd-data.de](mailto:m.herrmann@lgd-data.de)  
Telefon: 0391 / 55 68 63 22

### Landesbeauftragter für den Datenschutz Sachsen-Anhalt

Otto-von-Guericke-Straße 34a, 39104 Magdeburg  
oder Postfach 1947, 39009 Magdeburg  
E-Mail: [poststelle@lfd.sachsen-anhalt.de](mailto:poststelle@lfd.sachsen-anhalt.de)  
Telefon: 0391 / 81 80 3-0  
Fax: 0391 / 81 80 3-33